

Sitzungsprotokoll vom [02.12.2025]

Protokollant: Benedikt Mai

1) Personalien

Die Wahl von neuen Posten erfolgt in drei Schritten: Rücktritt, Vorstellung & Wahl. Dieser Ablauf ermöglicht verschiedenen Personen, sich über den Posten zu informieren.

Bitte folgendes protokollieren: **Posten, Voller Name, (bei Wahl) wurde gewählt/wurde nicht gewählt.**

- Rücktritte
 - VWL Master Referent: Max Wattler, Dankeschön
 - Abschlussfeier Sponsoring: Justus, Dankeschön
- Vorstellungen
 - Keine
- Wahlen
 - O-Woche Sponsoring: Aufstellung Elena Döinghaus, Einstimmig gewählt → Angenommen
 - O-Woche Mentoren: Keine Aufstellung
 - Partyteam Finanzer: Keine Aufstellung
 - Partyteam Sponsoring: Keine Aufstellung
 - Awareness: Keine Aufstellung
 - ISS: Aufstellung Tim Thesing, Einstimmig gewählt, → Angenommen

Kommissionen/Ausschüsse

Berufungskommission: Watrin: Nils Caspers (ordentlich), Hannes Hunecke (Stellv.)

Gleichstellungskomission: Keine Aufstellung

2) Informationen / Ankündigungen

Es werden wichtige Informationen weiterhin in der Sitzung bekannt gegeben, bspw.. Klausuren-Anmeldung, etc.

Bitte einzeln mit aufschreiben, wenn diese noch nicht aufgeschrieben sind.
Nachfragen, wenn etwas unverständlich ist.

- Freitag ChrismalS connect am Leo 11 16-20 Uhr - Kostenfrei
- O-Woche SoSe: 7.4-10.4.26
- CHE-Ranking bitte nehmt an der Umfrage teil.
- Literaturrecherche LearnWeb kurs
- Letzte Sitzung im Jahr nächste Woche
- Shelli kommt nächste Woche

3) Fachschaften-Konferenz News

Zu der Fachschaften-Konferenz muss kein Protokoll geführt werden, das wird von der jeweiligen Person angefertigt.

Elias, Sinan waren bei der FK.

4) Besprechung / Diskussion / Feedback / Austausch – Runde

Dies ist der Hauptteil der Sitzung. In diesem Block werden alle Punkte besprochen und diskutiert, die jeweils übers Semester anfallen. Dazu zählt z.B. die Diskussion über Universitätsthemen, Feedback zu Events/ Partys, Austausch zu verschiedenem.

Dabei ist es wichtig, dass einzelne Punkte & Argumente mindestens stichpunktartig festgehalten werden, sodass der Kern der Aussage nicht verloren geht. Das ist wichtig, damit spätere Leser die Diskussion nachvollziehen können.

Bitte immer so dokumentieren, dass man des Oberthema klar erkennen kann, dann alle weiteren Punkte drunter

VWI/IS-Master Grillen:

Max: schlecht organisiert, mittelmäßig angekommen, Werbung zu spät wird alles weitergegeben. Benni ist ein Schatz gewesen. Ansatz hätte fast aufgemacht.

Feli: Grill Schicht lief sehr gut, Würstchen waren Lecker, Stimmung war top.

Nils: Ende der Aktion, das Warten auf die Würstchen war Inordnung,

Silvan: viele Leute von außerhalb, das müssen wir besser kontrollieren, Glühwein wäre heftig gewesen, Glühwein Strom nicht vorhanden

Feli: Ausgeliehene Sachen müssen zurück kommen.

Benni: Lebensmittel Verschwendungen, bitte drauf achten.

Abschlussfeier:

Orga: Von Orgaseite lief alles gut. Bis auf Rede verwechselt. Im großen und ganzen hat alles geklappt. Kleine Problemchen

Felix: Spülteam Sicht, hatten viel mehr bock außerhalb ihres Posten zu helfen und abgetrocknet haben. PWR haben miß Performed.

Barleitung hat mehr Verantwortung bekommen die Bar zu leiten und mehr Entscheidungsgewalt hat. Ein bisschen zu wenig Glässer.

Elena: Bar war gut und hat gepasst, zu wenig O-Saft, Sekt nachschenk Rate war gut. Gläßer waren zu wenig. Mussten warten.

Feli: Spaß war da, Helfer Sicht war es gut, genaue Zuordnung. Garderobe und Kasse muss besetzt sein. Diebstahl!!!

Nils: Nils kam spontan dazu, hatte spaß. Kippen müssen richtig entsorgt werden. Finanziell Top. 33 Euro Trinkgeld. Restaurant war voll im Rahmen.

Feli: Beschilderung fehlen, wir brauchen mehr Schilder, damit alles besser läuft. Tim Stimmt zu.

Max: Schilder gibt's im Schloss.

Elena: Nervig, Bar sind die Leute dahinter gelaufen. Schlüssel evtl. anders lösen. Andauernd war der Schlüssel weg.

Feli: Haustiere im H1 abklären

Justus: Profs. Kommen mehr und sind interessanter. Das ist schön.

Gender-Richtlinie

Vorgestellt → Wird im SharePoint hochgeladen

FAG Zukunft

Pitch von Melanie

Diskussion:

Max: bewusst fies umformulieren doppelt bis nicht mehr Arbeit in der Klausurenphase. Wir ziehen den Studies aus der Tasche.

Nils: wir machen nur mehr Arbeit für den FAG Posten, finanziell wird hier keiner über den Tisch gezogen. Klausurenphase ist kein mehr Aufwand.

Melanie: Planungsaufwand ist nicht in der Klausurenphase sondern davor.

Lukas: was hat denn der Schmitting denn gemacht. Punkt Studies wollen das und brauchen das, aber er sieht es nicht, dass dieser neue Posten besetzt wird. Weil wir zu viele offene Posten haben.

Nils: Dekanat sind die Studies egal. Mehr aufwand ist nicht so viel mehr wie Schmitting gemacht.

Justus: Wir wissen nicht wie viel mehr aufwand ist, das wird herausgefunden.

Hannes: Haftungseinwände

Max: Wir können das Dekanat auch angehen.

Justus: Wir sollten uns gut stellen mit dem Dekanat.

Key Take aways:

Verlust wenn das FAG wegfällt. → Wir sollten sie erhalten

Wie die genaue Umsetzung ausfällt wird noch geklärt.

Meinungsbild (unverbindlich): Uni oder Fachschaft: eher dafür aber noch Unsicherheit.

5) Sonstiges